

Strom-/Druckluftversorgung für Einsatzfahrzeuge

Artikel vom **30. Juni 2021** Fahrzeugausstattungen Zubehör, Wartung und Pflege



Mit der Rettbox-Air wird die Ladeversorgung mit Strom und Druckluft automatisch beim Starten des Fahrzeugs getrennt (Bild: Marechal).

Die »Rettbox«, Strom- und Druckluftversorgung für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge, wird seit 19 Jahren von <u>Marechal</u> hergestellt.



(Bild: Marechal).

Der automatische Auswurf der »Rettbox« vermeidet Schäden in der Halle sowie am Fahrzeug, falls durch Zeitdruck aus Versehen das Ziehen des Ladesteckers vergessen wird. Mit der »Rettbox« gewinnt der Rettungsdienst somit im Einsatzfall kostbare Zeit. Eine »Rettbox«-Einheit besteht aus einer Ladebox in schutzisolierter Ausführung und einer Kupplungsdose mit Silber-Stirndruckkontakten, die für hohe Steckzyklen ausgelegt ist. Durch die Dichtigkeit der Schutzart IP55 und der hochwertigen Edelstahlabdeckung ist sie bestens für typische Einsatzbedingungen geeignet. Die einfache Orientierung beim Stecken und die wahrnehmbare Verriegelung durch ein Klick garantieren eine volle elektrische und pneumatische Kontaktierung. Durch die eindeutige Kodierung ist das Vertauschen von Steckvorrichtungen somit ausgeschlossen. Die »Rettbox« ist für 20 A oder 32 A und für Spannungen von 12 V, 24 V, 230 V und 400 V einbaufertig lieferbar. Mit der »Rettbox-Air« kann Druckluft bis zu 13 bar übertragen werden. Bei dieser Ausführung ist die Druckluftzufuhr in der Steckvorrichtung sowie in der Zuleitung integriert und wird gleichzeitig getrennt. Der automatische Auswurf bleibt unverändert. Eine Nachrüstung ist ebenso möglich.



© 2025 Kuhn Fachverlag